

Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG, 5312 Döttingen

An den  
Schweizerischen Bundesrat  
Bundeshaus  
3003 Bern

**Persönliche Übergabe**  
Bundesamt für Energie BFE  
Herr Dr. Walter Steinmann  
Direktor  
Mühlestrasse 4  
3063 Ittigen

Datum Döttingen, 4. Dezember 2008

**Gesuch um Erteilung der Rahmenbewilligung für den Bau und Betrieb des  
Ersatz Kernkraftwerkes Beznau**

Sehr geehrter Herr Bundespräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Bundesräte

Gestützt auf das Kernenergiegesetz sowie die beiliegend dokumentierten Ergebnisse der durchgeführten Abklärungen unterbreiten wir Ihnen hiermit das Gesuch um Erteilung der Rahmenbewilligung für den Bau und Betrieb eines Kernkraftwerks als Ersatz für das bestehende Kernkraftwerk Beznau.

**1. Antrag**

Der Gesuchstellerin sei für den Bau und Betrieb eines Kernkraftwerks mit den in den Beilagen 2 - 7 dargelegten Spezifikationen am Standort Beznau auf dem Gebiet der Gemeinde Döttingen im Kanton Aargau eine Rahmenbewilligung nach Art. 12 Abs. 1 KEG zu erteilen.

4. Dezember 2008

## 2. Formelles

Die Gesuchstellerin, die Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG, ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Döttingen/AG. Sie wurde am 25. November 2008 gegründet und ist im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen. Das Aktienkapital ist vollumfänglich im Eigentum der Nordostschweizerischen Kraftwerke AG, Baden, zu 74.34%, der Centralschweizerischen Kraftwerke AG, Luzern, zu 14.16%, und der BKW FMB Energie AG, Bern, zu 11.5%. Sie erfüllt damit die Anforderungen von Art. 13 Abs. 2 KEG.

### Beweismittel:

Handelsregisterauszug Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG vom 27. November 2008      Beilage 1

## 3. Materielles

Das Ersatzkernkraftwerk soll am Standort Beznau, nordöstlich des bestehenden und zu ersetzenden Kernkraftwerks Beznau, gebaut werden. Das Kraftwerk ist vorgesehen mit einer elektrischen Leistung von 1450 MW mit einer Toleranz von rund plus/minus 20%. Für die Kühlung ist ein Hybridkühlturm vorgesehen, der sich bestmöglich ins Landschaftsbild einordnet. Nähere technische Angaben zum Vorhaben sind den beiliegenden Berichten (Beilagen 2 – 7) zu entnehmen.

Die bisher durchgeführten umfangreichen Abklärungen haben im Wesentlichen ergeben, dass der Standort Beznau bezüglich der massgebenden Kriterien wie regionale Akzeptanz, Netzeinbindung, Nähe zu den Absatzgebieten, Dichte der Besiedlung, Verfügbarkeit von Kühlmedium, Platzverhältnisse, verkehrstechnische Erschliessung, Baugrund sowie Raumplanung für den Betrieb eines Kernkraftwerks weiterhin gut geeignet ist.

Die mit dem vorliegenden Gesuch eingereichten Unterlagen entsprechen den Anforderungen von Art. 23 Abs. 1 der Kernenergieverordnung. Mit diesen Unterlagen wird der Nachweis der Voraussetzungen für die Erteilung der Rahmenbewilligung gemäss Art. 13 Abs. 1 des Kernenergiegesetzes vollumfänglich erbracht.

4. Dezember 2008

**Beweismittel:**

- |    |  |           |
|----|--|-----------|
| 1. | Sicherheitsbericht vom Dezember 2008   | Beilage 2 |
| 2. | Sicherungsbericht vom Dezember 2008  | Beilage 3 |
| 3. | Umweltverträglichkeitsbericht vom Dezember 2008                                    | Beilage 4 |
| 4. | Bericht über die Abstimmung mit der Raumplanung vom Dezember 2008                  | Beilage 5 |
| 5. | Konzept für die Stilllegung vom Dezember 2008                                      | Beilage 6 |
| 6. | Nachweis für die Entsorgung der anfallenden radioaktiven Abfälle vom Dezember 2008 | Beilage 7 |

Damit ist der gestellte Antrag begründet. Wir bitten Sie, gestützt darauf die Instruktion des Bewilligungsverfahrens in diesem für die langfristige und nachhaltige Sicherstellung der Energieversorgung der Schweiz bedeutenden Vorhaben einzuleiten.

Sollten Sie zusätzliche Angaben benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Planungsarbeiten werden derzeit durch die Resun AG, Aarau, im Auftrag der Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG durchgeführt. Die Resun AG wurde von der BKW sowie den Axpo Konzerngesellschaften NOK und CKW als Planungsgesellschaft für den Ersatz der Kernkraftwerke Beznau und Mühleberg gegründet. Der Ansprechpartner seitens Resun AG ist Herr Dr. Stephan Döhler, Tel. 062 832 51 00.

Mit freundlichen Grüßen  
Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG



Dr. Manfred Thumann  
Präsident des Verwaltungsrates



Hermann Ineichen  
Vizepräsident des Verwaltungsrates

**Beilagen:**

Die in den Ziffern 2 und 3 erwähnten Beilagen 1 - 7.

Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG, 5312 Döttingen

An den  
Schweizerischen Bundesrat  
Bundeshaus  
3003 Bern

Eingereicht bei:

Bundesamt für Energie  
Mühlestrasse 4  
3063 Ittigen

Datum Döttingen, 4. Dezember 2008

## **Gesuch um Erteilung der Rahmenbewilligung für den Bau und Betrieb des Ersatz Kernkraftwerkes Beznau**

Sehr geehrter Herr Bundespräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren Bundesräte

Gestützt auf das Kernenergiegesetz sowie die beiliegend dokumentierten Ergebnisse der durchgeführten Abklärungen unterbreiten wir Ihnen hiermit das Gesuch um Erteilung der Rahmenbewilligung für den Bau und Betrieb eines Kernkraftwerks als Ersatz für das bestehende Kernkraftwerk Beznau.

### **1. Antrag**

Der Gesuchstellerin sei für den Bau und Betrieb eines Kernkraftwerks mit den in den Beilagen 2 - 7 dargelegten Spezifikationen am Standort Beznau auf dem Gebiet der Gemeinde Döttingen im Kanton Aargau eine Rahmenbewilligung nach Art. 12 Abs. 1 KEG zu erteilen.

4. Dezember 2008

## 2. Formelles

Die Gesuchstellerin, die Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG, ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Döttingen/AG. Sie wurde am 25. November 2008 gegründet und ist im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragen. Das Aktienkapital ist vollumfänglich im Eigentum der Nordostschweizerischen Kraftwerke AG, Baden, zu 74.34%, der Centralschweizerischen Kraftwerke AG, Luzern, zu 14.16%, und der BKW FMB Energie AG, Bern, zu 11.5%. Sie erfüllt damit die Anforderungen von Art. 13 Abs. 2 KEG.

### Beweismittel:

Handelsregisterauszug Ersatz Kernkraftwerk Beznau      Beilage 1  
AG vom 27. November 2008

## 3. Materielles

Das Ersatzkernkraftwerk soll am Standort Beznau, nordöstlich des bestehenden und zu ersetzenden Kernkraftwerks Beznau, gebaut werden. Das Kraftwerk ist vorgesehen mit einer elektrischen Leistung von 1450 MW mit einer Toleranz von rund plus/minus 20%. Für die Kühlung ist ein Hybridkühlturm vorgesehen, der sich bestmöglich ins Landschaftsbild einordnet. Nähere technische Angaben zum Vorhaben sind den beiliegenden Berichten (Beilagen 2 – 7) zu entnehmen.

Die bisher durchgeführten umfangreichen Abklärungen haben im Wesentlichen ergeben, dass der Standort Beznau bezüglich der massgebenden Kriterien wie regionale Akzeptanz, Netzeinbindung, Nähe zu den Absatzgebieten, Dichte der Besiedlung, Verfügbarkeit von Kühlmedium, Platzverhältnisse, verkehrstechnische Erschliessung, Baugrund sowie Raumplanung für den Betrieb eines Kernkraftwerks weiterhin gut geeignet ist.

Die mit dem vorliegenden Gesuch eingereichten Unterlagen entsprechen den Anforderungen von Art. 23 Abs. 1 der Kernenergieverordnung. Mit diesen Unterlagen wird der Nachweis der Voraussetzungen für die Erteilung der Rahmenbewilligung gemäss Art. 13 Abs. 1 des Kernenergiegesetzes vollumfänglich erbracht.

4. Dezember 2008

**Beweismittel:**

- |    |  |           |
|----|--|-----------|
| 1. | Sicherheitsbericht vom Dezember 2008   | Beilage 2 |
| 2. | Sicherungsbericht vom Dezember 2008  | Beilage 3 |
| 3. | Umweltverträglichkeitsbericht vom Dezember 2008                                    | Beilage 4 |
| 4. | Bericht über die Abstimmung mit der Raumplanung vom Dezember 2008                  | Beilage 5 |
| 5. | Konzept für die Stilllegung vom Dezember 2008                                      | Beilage 6 |
| 6. | Nachweis für die Entsorgung der anfallenden radioaktiven Abfälle vom Dezember 2008 | Beilage 7 |

Damit ist der gestellte Antrag begründet. Wir bitten Sie, gestützt darauf die Instruktion des Bewilligungsverfahrens in diesem für die langfristige und nachhaltige Sicherstellung der Energieversorgung der Schweiz bedeutenden Vorhaben einzuleiten.

Sollten Sie zusätzliche Angaben benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Planungsarbeiten werden derzeit durch die Resun AG, Aarau, im Auftrag der Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG durchgeführt. Die Resun AG wurde von der BKW sowie den Axpo Konzerngesellschaften NOK und CKW als Planungsgesellschaft für den Ersatz der Kernkraftwerke Beznau und Mühleberg gegründet. Der Ansprechpartner seitens Resun AG ist Herr Dr. Stephan Döhler, Tel. 062 832 51 00.

Mit freundlichen Grüßen  
Ersatz Kernkraftwerk Beznau AG



Dr. Manfred Thumann  
Präsident des Verwaltungsrates



Hermann Ineichen  
Vizepräsident des Verwaltungsrates

**Beilagen:**

Die in diesem Gesuch genannten Beilagen 1 – 7 wurden dem Bundesamt für Energie am 4. Dezember 2008 persönlich übergeben.